

Das Verhältnis der Rechtsordnungen: Völker-, Europa- und innerstaatliches Recht

Einladung zur Diskussionsveranstaltung
anlässlich des „Neustarts“ der ZÖR

Wirtschaftsuniversität Wien
Dienstag, 13.4.2010, 16.00 – 19.30 Uhr

Als neue Herausgeber möchten wir eine gute Tradition in der Geschichte der ZÖR aufnehmen und die Zeitschrift neu positionieren.

Heft 1/2010 unter dem Generalthema „Das Verhältnis der Rechtsordnungen: Völker-, Europa- und innerstaatliches Recht“ wird unsere Vorstellungen erstmals umsetzen.

Wir möchten Sie hiermit **herzlich einladen**, die „neue“ ZÖR selbst zu beurteilen und mit uns und drei der Autoren des ersten Heftes live zu folgenden Themen zu diskutieren:

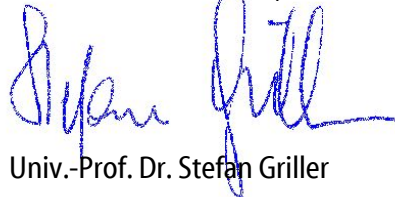
- **Rechtsordnungen und Konstitutionalisierung: Zur Neubestimmung der Verhältnisse**
(Anne Peters, Universität Basel)
- **Das Verhältnis zwischen der EU und ihren Mitgliedstaaten im Lichte traditioneller Modelle**
(Michael Potacs, WU Wien)
- **Zur Europarechtsfreundlichkeit des deutschen Bundesverfassungsgerichtes**
(Jacques Ziller, Università degli Studi di Pavia)

Die Veranstaltung findet am **Dienstag, den 13.4.2010 von 16.00-19.30 Uhr** im **Großen Sitzungssaal der WU-Wien**, Augasse 2-6, 1090 Wien (Kern D, 2. Stock) statt.

U.A.w.g.

Nähere Informationen zur Veranstaltung sowie zur „neuen“ ZÖR finden Sie auf der folgenden Seite.

Wir würden uns freuen, Sie am 13. April an der WU Wien begrüßen zu dürfen.



Univ.-Prof. Dr. Stefan Griller



Univ.-Prof. Dr. Benjamin Kneihls

Univ.-Prof.
Dr. Stefan Griller

Wirtschaftsuniversität Wien
Institut für Europarecht
und Internationales Recht
Althanstraße 39-45
1090 Wien, Austria

tel +43 (0) 1 313 36-4136
fax +43 (0) 1 313 36-904136
stefan.griller@wu.ac.at

Univ.-Prof.
Dr. Benjamin Kneihls

Universität Salzburg
Fachbereich Öffentliches Recht
Kapitelgasse 5-7
5020 Salzburg, Austria

tel +43 (0) 662 8044-3631
fax +43 (0) 662 8044-303
benjamin.kneihls@sbg.ac.at

Zum „Neustart“ der ZöR

Hintergrund

Seit Juli 2009 sind wir Herausgeber der „**Zeitschrift für öffentliches Recht – ZöR**“, die 1914 unter anderem von *Hans Kelsen* und *Heinrich Lammasch* gegründet wurde.

Eine gute Tradition in der Geschichte der Zeitschrift aufnehmend wollen wir dieses traditionsreiche Forum für nationales und internationales Öffentliches Recht **neu positionieren**, um es besser in die deutschsprachigen, europäischen und internationalen Debatten zum Thema Öffentliches Recht zu integrieren. Daher werden neben österreichischem und deutschem Öffentlichem Recht Internationales Recht einschließlich WTO-Recht, Europarecht und Rechtslehre zukünftig stärker im Zentrum der Zeitschrift stehen. Die ZöR soll auch verstärkt zweisprachig (Deutsch und Englisch) ausgerichtet werden. Schließlich haben wir ein „double blind peer review“-Verfahren zur Qualitätssicherung eingeführt, wie es in anderen Disziplinen mittlerweile Standard ist.

Heft 1/2010 unter dem Generalthema „**Das Verhältnis der Rechtsordnungen: Völker-, Europa- und innerstaatliches Recht**“ wird unsere Vorstellungen erstmals umsetzen und umfasst folgende Beiträge:

- **Rechtsordnungen und Konstitutionalisierung: Zur Neubestimmung der Verhältnisse**
(Anne Peters, Universität Basel)
- **Rethinking the Supremacy of International Law**
(André Nollkaemper, Universität van Amsterdam)
- **Völkerrechtsdogmatik als „self-contained discipline“? Eine kritische Analyse des ILC Report on Fragmentation of International Law**
(Erich Vranes, WU Wien)
- **Das Verhältnis zwischen der EU und ihren Mitgliedstaaten im Lichte traditioneller Modelle**
(Michael Potacs, WU Wien)
- **European Union Law: How Autonomous is its Legal Order?**
(Bruno de Witte, Europäisches Hochschulinstitut Florenz)
- **Zur Europarechtsfreundlichkeit des deutschen Bundesverfassungsgerichtes**
(Jacques Ziller, Università degli Studi di Pavia)

Vorstellung der „neuen“ ZöR am 13.4.2010

Im Rahmen einer Diskussionsveranstaltung am **Dienstag, den 13.4.2010** im Großen Sitzungssaal der Wirtschaftsuniversität Wien werden die Herausgeber die **Neuerungen an der ZöR** der Öffentlichkeit **vorstellen**. Außerdem werden **Anne Peters, Michael Potacs** und **Jacques Ziller** ihre **Beiträge zu Heft 1 referieren und zur Diskussion stellen**.

Details und Anmeldung zur Veranstaltung

Zeit Dienstag, 13.4.2010, 16.00-ca. 19.30 Uhr

Ort Wirtschaftsuniversität Wien
Großer Sitzungssaal (Kern D, 2. Stock)
Augasse 2-6
1090 Wien
(U 4/U 6, Station *Spittelau*, Straßenbahn D, Haltestelle *Liechtenwerder Platz/Verkehrsamt*)

Anmeldung

Ihre Anmeldung richten Sie bitte formlos per E-Mail an roman.puff@wu.ac.at.